9. Ankauf von Weinen für den Stadtweinkeller.

Dem Verfahren der berichtenden Deputation ertheilt die Bürgerschaft ihre Genehmigung, wie nicht minder dem auf

10. Vermehrung der Silbermünze

gerichteten Antrage der Finanzdeputation.

11. Bremer Nachrichten.

Nach den zugelegten Verhandlungen hält es nunmehr die Bürgerschaft nicht für bedenklich, wenn versuchsweise der Verlag der Bremer Nachrichten einem Privatunternehmer zu einer jährlichen Pachtsumme von mindestens 6000 Thaler Netto übertragen werden sollte, und zwar unter den in dem Deputationsberichte erwähnten näheren Modalitäten und Zusicherungen, die bisherige Exemtion der Bremer Nachrichten von der Inseratensteuer für die nächsten fünf Jahre fortdauern zu lassen, und giebt dazu hiemit ihre Zustimmung. Sie vertraut übrigens bei diesem Beschlusse vornehmlich darauf, daß die leitende Behörde nicht nur überhaupt, sondern auch namentlich bei Festsetzung der Uebernahmebedingungen, und sofern demnächst etwa eine Verlängerung der Pacht nicht in Aussicht stehen sollte, ganz besonders gegen den Ablauf der Pachtzeit, ihre sorgfältigste Aufmerksamkeit darauf richten werde, eine Vernachlässigung des Blattes von Seiten des Uebernehmers und Herabsetzung desselben in der Gunst des Publikums zu verhüten.

Mittheilung des Senats an die Bürgerschaft

vom 23. December 1859.

1. Revision der Bauordnung.

Der Senat hat seinerseits zu Mitgliedern der mit Revision der Bauordnung zu beauftragenden Deputation die Herren Senator Lampe, Senator Weinhagen und Senator Lürman, sowie

2. Bonitirung des Landgebiets

zu Mitgliedern der Deputation wegen Revision des Gesetzes vom 2. September 1850, das Verfahren bei der Bonitirung des Landgebietes betreffend, die Herren Senator H. A. Schumacher und Senator Gildemeister ernannt.

3. Steuern des Jahres 1860.

Den Anträgen der Deputation für die Revision der jährlichen Steuern hinsichtlich der im Jahre 1860 zu erhebenden Abgaben ertheilt auch der Senat seine Genehmigung.

4. Nachbewilligung für die Reparatur der großen Weserbrücke.
5. Ankauf von Weinen für den Stadtweinkeller.
6. Vermehrung der Silbermünze.

In Betreff der sub 4—6 bezeichneten Gegenstände tritt der Senat dem Beschlusse der Bürgerschaft vom 14. d. M. bei.

7. Verlag der Bremer Nachrichten.

Nachdem die Bürgerschaft sich damit einverstanden erklärt hat, daß die bisherige Befreiung der Bremer Nachrichten von der Inseratensteuer für die Dauer von fünf Jahren, unter den vom Senate bezeichneten Voraussetzungen, fortdaure, ist dieser Gegenstand für jetzt erledigt. Daß den bei dieser Gelegenheit von der Bürgerschaft hervorgehobenen Gesichtspunkten bei der Verpachtung des Blattes die gebührende Berücksichtigung zu finden habe, betrachtet der Senat als in der Natur der Verhältnisse liegend.

8. Straßenbepflasterungsarbeiten für das Jahr 1860.

9. Betrieb am Weserbahnhof.

10. Verbreiterung des alten Hafenbassins zu Bremerhaven.

11. Gesetzliche Vorschriften über Errichtung und Aufhebung von Handelssocietäten und Procuren.

Ueber die sub 8—11 bezeichneten Gegenstände sind dem Senate von den betreffenden Deputationen vier einschlägige Berichte übergeben worden, welche er hieneben der Bürgerschaft zu ihrer Erklärung unter Vorbehalt der seinigen und der Bemerkung mittheilt, daß die Handelskammer bereits zur Begutachtung der sub 11 erwähnten gesetzlichen Vorschriften veranlaßt worden ist und den Entwurf derselben als zweckmäßig anerkannt hat.

Anlage I.
zur Mittheilung des Senats
vom 23. Decbr. 1859.

Bericht der Straßenbaudeputation.

Die Deputation hat die ihr für das Jahr 1859 aufgetragenen neuen Arbeiten, nämlich:

1) Umpflasterung des Platzes vor dem Stadthause,
2) Umpflasterung der Straße vom Stadthause nach U. L. Frauen Kirchhof und Einfassung des Kirchhofs mit Saumsteinen,
3) Trottoir am Wall, vom Osterthor bis Heerdenthor und vom Abbenthor bis Doventhor,
4) Umpflasterung und Canalisirung der Bauernstraße,
5) Umpflasterung und Canalisirung des Häfens,
6) Canalisirung der Hoppenbank,
7) Anpflanzung von Bäumen an der Viehweide,
8) Umpflasterung und Canalisirung der Bornstraße,
9) Regulirung des Platzes vor dem Ansgariithor,
10) Umpflasterung und Canalisirung des Doventhors alten Steinweges vom Wandrahm bis nach der Kirche,
11) Bepflasterung und Canalisirung der Doventhorscontrescarpe vom Wandrahm bis Doventhorssteinweg,
12) Erneuerung der letzten Klappschleuse am neuen Torfcanal,
13) Reinigung des Kuhgrabens,
14) Canalisirung eines Theils des Steinthorssteinwegs,
15) Umpflasterung der Violenstraße,